

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	11
Einleitung	13
<u>Teil A: Das Bild als Quelle der Frömmigkeitsgeschichte</u>	
1 Überlegungen zum Gegenstand – das Bild und sein Kontext	25
1.1 Grundstrukturen des Bildes	26
1.2 Die Geschichte des Bildes im christlichen Kontext	31
2 Die Historische Bildtheorie	38
2.1 Kunstgeschichtliche und kunsttheoretische Grundlagen	39
2.2 Der historische Ansatz als Erweiterung	44
2.2.1 Vorläufer einer historischen Bildtheorie	44
2.2.2 Relevante Ansätze der jüngeren Forschung	45
2.2.3 Kritische Zusammenfassung	62
3 Die Frömmigkeitsgeschichtliche Bildtheorie	64
<u>Teil B: Kirche, Kunst und Gesellschaft im 19. Jahrhundert – Positionen und Entwicklungen</u>	
1 Die bildende Kunst und die Kirche	71
1.1 Das Trienter Konzil als Maßgabe kirchlicher Kunstauffassung	74
1.2 Die „christliche Kunst“	80
1.2.1 Situation und Entwicklung der Kunst im 19. Jahrhundert	81
1.2.1.1 Romantik	86
1.2.1.2 Historismus	89
1.2.1.3 Realismus und Symbolismus	92
1.2.1.4 Die Verbürgerlichung der Kunst	95
1.2.2 Bewusst christliche Künstlergruppierungen	99
1.2.2.1 Die Nazarener	100
1.2.2.2 The Pre-Raphaelite Brotherhood – Die Präraffaeliten	107
1.2.2.3 Die Beurerer Kunstschule	114
1.2.2.4 Die Nabis	123

1.3 „Kirche“ versus „Kunst“	133
1.3.1 Die Stellung der Kirche zur Kunst	135
1.3.2 Kirchliche Positionen zur Kunst und deren Verhältnis zur Kirche	141
1.3.2.1 Martin Deutinger und die Kunsttheologie	141
1.3.2.2 Georg Jakob und die Dienstfunktion der Kunst	149
1.3.2.3 Paul Wilhelm von Keplers Gedanken über die moderne Malerei	153
1.3.3 Cornelius Gurlitt und das Verhältnis von Kunst und Kirche – eine Position von Seiten der Kunst	160
2 Kirche, Gesellschaft und deren Umbrüche im 19. Jahrhundert	163
2.1 Kirche „im Rückzug“ – Identitätssuche und Etablierung eines neuen kirchlichen Bewusstseins	166
2.2 „Sehnsucht nach dem Paradies“	176
3 Theologie und Ikonographie des Paradieses	190
3.1 Das theologische Paradiesesverständnis im 19. Jahrhundert	191
3.1.1 Das Paradies in Katechismen des 19. Jahrhunderts	192
3.1.1.1 Das Paradies bzw. der Himmel nach dem Römischen Katechismus	192
3.1.1.2 Das Paradies im Katholischen Katechismus von Joseph Deharbe	196
3.1.2 Protologie und Eschatologie in der Dogmatik des 19. Jahrhunderts	199
3.1.2.1 Der Urstand – das Paradies zu Beginn der Schöpfung	199
3.1.2.1.1 Die neuscholastische Theologie am Beispiel Johann Baptist Heinrichs	201
3.1.2.1.2 Das Paradies am Ende der Zeiten	204
3.1.2.2.1 Die Eschatologie in der romantischen Theologie	204
3.1.2.2.2 Matthias Josef Scheeben und das Mysterium der Verklärung	206
3.1.2.2.3 Johann Baptist Heinrich und die Belohnung des Himmels	210
3.1.2.2.4 Joseph Bautz und seine detaillierte Himmelsschilderung	216
3.1.2.2.5 Zusammenfassung	222

3.2 Das Paradies im Bild bis zu Beginn des 19. Jahrhunderts	224
3.2.1 Literarische Quellen der Paradieses-Ikonographie	226
3.2.2 Der Paradiesesgarten	230
3.2.3 Das Neue Jerusalem – die himmlische Stadt	233
3.2.4 „Gottesschau“ versus „seliges Miteinander“	236
3.2.5 Fazit	240
<u>Teil C: Paradiesesbilder des 19. Jahrhunderts – Quellen der Frömmigkeitsgeschichte</u>	243
1 Paradiesesbilder von bewusst christlichen Künstlern am Beispiel der Nazarener	244
1.1 Philipp Veit: Das Paraiso im Casino Massimo (1819-1824, Rom)	244
1.1.1 Bildimmanente Analyse	246
1.1.2 Das Fresko und der Kontext seiner Entstehung	250
1.1.3 Deutung des Paradieses	254
1.1.4 Wirkung und Rezeption	257
1.2 Friedrich Wilhelm von Schadow: Die klugen und törichten Jungfrauen – ein Bild paradiesischer Hoffnungen	259
1.2.1 Bildimmanente Analyse	260
1.2.2 Deutung des Paradieses	265
1.2.3 Schadows religiöse Position und der Kontext der Bildentstehung	269
1.2.4 Wirkung und Rezeption	272
2 Druckgraphische Paradiesesbilder für den „privaten Hausgebrauch“	275
2.1 Illustrierte Bibeln	277
2.1.1 Julius Schnorr von Carolsfeld: Die Bibel in Bildern (1852-1860)	280
2.1.1.1 Bildimmanente Analyse	281
2.1.1.2 Die Bibel in Bildern und der Kontext ihrer Entstehung	292
2.1.1.3 Deutung des Paradieses	297
2.1.1.4 Wirkung und Rezeption	301
2.1.2 Philipp Schumacher: biblische Initialbilder (Katholische Schulbibel, 1906)	305
2.1.2.1 Bildimmanente Analyse	306
2.1.2.2 Deutende Aspekte zum Paradies	309

2.1.2.3 Die Katholische Schulbibel und der Kontext ihrer Entstehung	311
2.1.2.4 Wirkung und Rezeption	312
2.1.3 Gebhard Fugel: Adam und Eva im Paradies (Katholische Volksbibel, 1912)	314
2.1.3.1 Bildimmanente Analyse	316
2.1.3.2 Deutung des Paradieses	319
2.1.3.3 Der (Entstehungs-)Kontext von Fugels Bibelbildern	321
2.1.3.4 Wirkung und Rezeption	323
2.2 Andachtsgraphik im Bilderbogen – der Andachtsbogen	325
2.2.1 Gustav Kühn: Der Weg des Himmels und der Weg der Hölle (1861/1862)	327
2.2.1.1 Bildimmanente Analyse	328
2.2.1.2 Deutung des himmlischen Paradieses und des schmalen Weges	331
2.2.1.3 Der Kontext der Zwei-Wege-Bilder	333
2.2.2 Karl Baumeister: Der Erdenpilger (1865)	338
2.2.2.1 Bildimmanenten Analyse	338
2.2.2.2 Die Deutung des Paradieses und des Weges	343
2.2.2.3 Kontext und Rezeption des Bildes	344
2.3 Erbauungs- und Hausbücher	346
2.3.1 Christenfreude in Lied und Bild (1855)	348
2.3.1.1 Karl Andreae: Himmelfahrtslied	349
2.3.1.1.1 Bildimmanente Analyse	349
2.3.1.1.2 Deutung des Paradieses	351
2.3.1.2 Julius Schnorr von Carolsfeld: Glaube an das ewige Leben	352
2.3.1.2.1 Bildimmanente Analyse	353
2.3.1.2.2 Deutung des Paradieses	355
2.3.1.3 Kontext und Rezeption der Christenfreude	357
2.3.2 Christkatholisches Haus- und Familienbuch (1869)	358
2.3.2.1 Bildimmanente Analyse	360
2.3.2.2 Deutung des Paradieses im Zusammenhang der Textpassagen	361
2.3.2.3 Kontext und Rezeption des Haus- und Familienbuches	364

2.4 Illustrierte Kinder- und Jugendbücher	365
2.4.1 Ludwig Richter: Christus hat den Tod besiegt (Hymnen für Kinder, 1846)	367
2.4.1.1 Bildimmanente Analyse	370
2.4.1.2 Deutung des Paradieses	372
2.4.2 Heinrich Hoffmann: Das Lied vom Blinden Mann (Im Himmel und auf der Erde, 1857)	375
2.4.2.1 Bildimmanente Analyse	376
2.4.2.2 Deutung des Paradieses	378
2.4.2.3 Kontext und Rezeption des Bilderbuchs Im Himmel und auf der Erde	380
2.4.3 Sascha Schneider: Titelbild zu Karl Mays Am Jenseits (1905)	382
2.4.3.1 Bildimmanente Analyse	383
2.4.3.2 Kontext und Entstehung der Titelbilder	385
2.4.3.3 Deutung des Paradieses	389
2.4.3.4 Wirkung und Rezeption	391
2.5. Sterbe- und Trostbilder	393
2.5.1 Ludwig Richter: Trost über Trauerbilder am Grab	394
2.5.1.1 Besuch am Grab (Beschauliches und Erbauliches, 1853)	395
2.5.1.2 Wo ist das Brüderchen hingekommen? (Bilder und Reime, 1859)	398
2.5.1.3 Deutung des Paradieses	400
2.5.1.4 Kontext der Kunst Ludwig Richters und seine religiöse Verortung	402
2.5.1.5 Wirkung und Rezeption	404
2.5.2 Der Engel zu Gott nach Wilhelm von Kaulbach (nach 1858)	407
2.5.2.1 Bildimmanente Analyse	408
2.5.2.2 Deutung des Paradieses	409
2.5.2.3 Der Kontext der Bildentstehung bei Wilhelm von Kaulbach	411
2.5.2.4 Wirkung und Rezeption	412
3 Ausstellungskunst und akademische Malerei – künstlerische Aussagen im öffentlichen Raum	415
3.1 Melchior Paul von Deschwanden: Elysium (1845)	415
3.1.1 Bildimmanente Analyse	417
3.1.2 Deutung des Paradieses	419

3.1.3 Kontext und Entstehung des Gemäldes	421
3.1.4 Wirkung und Rezeption	423
3.2 Hans Sandreuter: An der Himmelspforte (1894)	426
3.2.1 Bildimmanente Analyse	426
3.2.2 Deutung des Paradieses	430
3.2.3 Kontext und Entstehung des Gemäldes	432
3.2.4 Wirkung und Rezeption	434
3.3 Hans Thoma: Die Gefilde der Seligen in der Thoma-Kapelle (1905-1908, Kunsthalle Karlsruhe)	436
3.3.1 Bildimmanente Analyse	437
3.3.1.1 Die Gefilde der Seligen	437
3.3.1.2 Das Ostertriptychon im Gesamt der Thoma-Kapelle	441
3.3.2 Entstehung der Thoma-Kapelle und der (religiöse) Kontext	444
3.3.3 Deutung des Paradieses	448
3.3.4 Wirkung und Rezeption	452
Schlussbemerkungen	455
Anhang	473
Literaturverzeichnis	475
Abbildungsverzeichnis	509
Abbildungen	